

EMKG bei der Bernd Kraft GmbH

Die Firma Bernd Kraft GmbH ist ein mittelständisches Unternehmen, das im Bereich der Herstellung von Lösungen, Reagenzien, sowie Standard- und Kalibrationslösungen für die chemische Analytik im Labor tätig ist. Die Firma wurde im Jahr 1974 gegründet und beschäftigt zurzeit ca. 120 Mitarbeiter.

Die Bernd Kraft GmbH hat über 10000 gebrauchsfertige Laborchemikalien im Sortiment und produziert auch Chemikalien nach der Anforderung von Kunden. Bei der Herstellung der gebrauchsfertigen Reagenzien werden ca. 2000 Rohstoffen verarbeitet, abgefüllt oder beprobt.

Herausforderung: Die Mitarbeiter müssen sich optimal vor den Gefahren beim Umgang mit Gefahrstoffen schützen können. Aufgrund der Vielfalt der Gefahrstoffe und Zubereitungen und deren Gefahren ist es nicht zielführend, für jeden einzelnen dieser Gefahrstoffe eine Gefährdungsbeurteilung durchzuführen, Maßnahmen zu ermitteln, diese zu überwachen, sowie die Beschäftigten regelmäßig über deren Gefährdung und die geeigneten Schutzmaßnahmen zu informieren. In diesem Fall ist also davon auszugehen, dass eine zusätzliche Gefährdung der Beschäftigten durch Informationsüberfrachtung und daraus resultierender Fehleinschätzungen beim Umgang mit Gefahrstoffen entsteht.

Um einen optimalen Schutz beim Umgang mit Gefahrstoffen zu gewährleisten, müssen den Mitarbeitern die vorhandenen Informationen über Gefahrstoffe so aufbereitet zur Verfügung gestellt werden, dass es ihnen möglich ist, schnell und eindeutig die notwendigen Sicherheitsvorkehrungen treffen und einen geeigneten Arbeitsplatz auswählen zu können. Die Mitarbeiter brauchen klar definierte, praxisnahe Anweisungen, wie sie mit einem oder anderem Gefahrstoff umgehen müssen.

Lösung: Mit Hilfe des Einfachen Maßnahmenkonzepts Gefahrstoffe (EMKG) der BAuA können die Gefährdungen zu Gruppen zusammengefasst werden und die geeignete Schutzmaßnahme für jeweilige Gruppe entwickelt werden. Auf Basis dieses Konzeptes wurden die Gefahrstoffe in 5 Inhalativ-, 4 Dermal- und 5 Ex-Stufen kategorisiert und diesen Stufen jeweils Schutzmaßnahmen, sowie geeignete Arbeitsplätze zugefügt. Die Einteilung der Stoffe in die jeweiligen Schutzklassen erfolgt grundsätzlich über die H-Sätze und AGW. Zusätzlich werden auch die verarbeitete Menge und Freisetzungsguppe (Siedepunkt und Staubigkeit) berücksichtigt. Die Eingruppierung der Gefahrstoffe in Ex-Klasse (Fähigkeit eine explosionsfähige Atmosphäre zu bilden) erfolgt über H-Sätze, Flammpunkt, Mindestzündenergie und Leitfähigkeit.

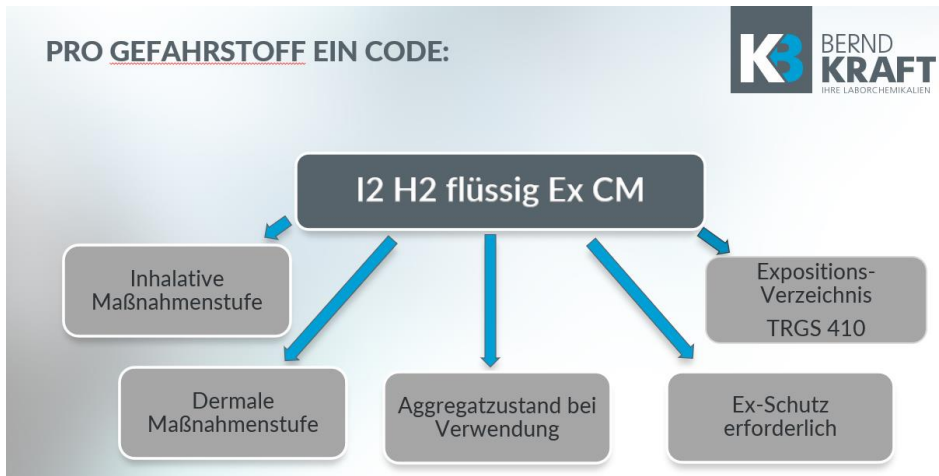
Alle Gefahrstoffe werden in wenige Gefährdungsklassen eingeteilt, denen geeignete Schutzmaßnahmen und Arbeitsplätze zugeordnet werden. Der resultierende Schutzstufencode wird den Mitarbeitern auf den Fertigungs- und Prüfaufträgen sowie auf den Wareneingangs- und Ansatzetiketten vorgegeben, die Schutzmaßnahmen werden geschult und am Arbeitsplatz ausgehängen.

Auf den für den Stoff oder das Gemisch geeigneten Handschuhtyp oder Chemikalienschutzanzug wird durch eine Farbkennzeichnung hingewiesen. Für die ganze Vielfalt an Gefahrstoffen gibt es nur 5 Handschuhe, die durch Farben gekennzeichnet sind (blau, rot, grün, schwarz glatt und schwarz rau). Aus dem Schutzstufencode ist auch ersichtlich, ob der Gefahrstoff krebserzeugend ist.

Zusatznutzen EMKG bei Bernd Kraft GmbH:

- Einheitliche Gefahren- und Sicherheitskommunikation im kompletten Herstellprozess inkl. Qualitätsprüfung
- Zuweisung technisch geeigneter Arbeitsplätze bei gleicher Maßnahmenstufe
- Zuweisung geeigneter Prozesse bei gleicher Maßnahmenstufe
- Eine Unterweisung pro Maßnahmenstufe statt pro einzeltem Gefahrstoff
- Eine EMKG-Betriebsanweisung statt vieler Gefahrstoff-Betriebsanweisungen

Anhang:



Alles auf einem Blick: Laborprüfung

Prüfauftrag
PA1802458
Beendet

Druckdatum: 23. Juli 2018
Gedruckt von: BK\MARKUS.TEFERT

Chargennr.: F18004384
Zust.-Einh.:
Prüfplan: PPL01769
Version: 1
Anz. Proben: 1

Kaliumdichromatlösung

Herkunftsart: Fertigungsauftrag
Seleg: FA-Zelle: Beendet, FA18012316, 10000

Fälligkeitsdatum: 27.04.18 Menge: 2.525 L Startdatum: 27.04.18

Artikelnr.	Beschreibung	Erw. Menge	Einheitencode
00976	Kaliumdichromat-Konz 50 g/l		
90WA0001.9999	VE-Wasser-Loop		

EMKG Daten:

Filter	P/P1	Abfallschlüssel entsorgen	
Maske	Gebälse/Stäubm.	00	CSB-Abfällösungen
Handschuh	blau		
Stiefel	-		
Visier	Visier		
Schutzkleidung	CSA silber		
Schutzkleidung ab Gebindegröße	10I		
Schutzstufen	I2 H3 flüssig Ex CM		

Prüfgruppennr.: PG0001
Klassifizierung:

PSA-Hinweise

EMKG-Code

Expositions-Verzeichnis

Arbeitsplatzkennzeichnung:

